

Insolvenzen bei Freiberuflern, Einzelunternehmen und Verbrauchern



Banken-Praxis-Seminar · 3 CPE-Punkte

- Aktuelle Entwicklungen im Insolvenzrecht
- Darstellung des Insolvenzverfahrens bei Freiberuflern
- Restschuldbefreiung und Vergleichsrechnungen
- Problematik der Versagung der Restschuldbefreiung
- Vergleichsrechnungen in der Insolvenz von natürlichen Personen

Konkrete und direkt
umsetzbare Tipps!

20 Jahre
AKADEMIE
HEIDELBERG.

Referent



Thomas Wuschek
Rechtsanwalt, MBA
SanExpert-Rechtsanwalt
Bottrop

Programm

Aktuelle Entwicklungen im Insolvenzrecht

- Besonderheiten der Insolvenz der natürlichen Person im Überblick
- Rechtsprechungsübersicht des BGH zum Regelinsolvenzverfahren
- Rechtsprechungsübersicht des BGH zum Verbraucherinsolvenzverfahren
- Einfluss des präventiven Restrukturierungsverfahrens auf das Insolvenzverfahren bei Freiberuflern und Einzelunternehmen

Darstellung des Insolvenzverfahrens bei Freiberuflern

- Standesrechtliche Folgen bei der Insolvenz eines Freiberuflers
- Abgrenzung zum Verbraucherinsolvenzverfahren

Präventive Restrukturierung für natürliche Personen?

- Relevanz des StaRUG-Verfahrens
- Besonderheiten des StaRUG für natürliche Personen

Restschuldbefreiung und Vergleichsrechnungen

- Restschuldbefreiung bei der Insolvenz natürlicher Personen
- Problematik der Versagung der Restschuldbefreiung
- Vergleichsrechnungen in der Insolvenz von natürlichen Personen

Absonderungsrechte wie Grundschild, Abtretung und Sicherungsübereignung in der Insolvenz des Freiberuflers, Einzelunternehmens und Verbrauchers

- Vermieterpfandrecht, verlängerter Eigentumsvorbehalt, Zubehör
- Freihändige Immobilienverwertung, Miet-/Pachtzinsforderungen
- »Kalte« Zwangsverwaltung
- Zwangsversteigerung und -verwaltung

Umgang mit deliktischen Forderungen und unerlaubten Handlungen

Problematik der Versagung der Restschuldbefreiung

Vergleichsrechnungen in der Insolvenz von natürlichen Personen

Seminarziel

Die Insolvenzen von Freiberuflern, Einzelunternehmern und Verbrauchern mit teilweise erheblichen EWB-Anteilen stellen die Kreditinstitute häufig vor erhebliche Herausforderungen und die damit verbundenen Ausfallrisiken. Die kontinuierliche Verschlechterung der wirtschaftlichen Situation wird häufig erst sehr spät von der Bank erkannt. Entsprechende Haftungsrisiken können durch Aktualität des Fach-Know-Hows, der Prozesse und Sensibilität der Mitarbeitenden vermieden werden.

In diesem Seminar erlernen Sie das zielgerichtete und methodische Vorgehen bei Verbraucherinsolvenzen und den Insolvenzverfahren bei Freiberuflern und Einzelunternehmen. Sie erhalten einen Überblick zu allen aktuellen Themen vom Insolvenzverfahren über die Eigenverwaltung bis hin zum StaRUG-Verfahren bei Freiberuflern, Einzelunternehmen und Verbrauchern. Besonderheiten zu den Absonderungsrechten wie Grundschuld, Abtretung und Sicherungsübereignung in der Insolvenz eines Freiberuflers und Einzelunternehmen werden auch umfassend besprochen.

Aus der Praxis für die Praxis

Zielgruppe

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden der Bereiche:

- Gewerbe- und Firmenkundenberater
- Kredit(-sachbearbeitung), Marktfolge Aktiv
- Kreditmanagement
- Kreditüberwachung und Risikomanagement
- Sanierung und Intensivbetreuung
- (Kredit-)Revision
- Interessierte Fachbereiche bzw. Grundsatzbereiche, Geschäftsleitung/ Vorstandsmitglieder und externe Prüfer*innen sowie Bankdienstleister

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

- Sie erarbeiten sich aktuelles Know-how zu Insolvenzen bei Freiberuflern, Einzelunternehmen und Verbrauchern
- Sie erhalten einen Überblick zu allen aktuellen Themen vom Insolvenzverfahren über die Eigenverwaltung bis hin zum StaRUG-Verfahren
- Sie erhalten sofort anwendbare Umsetzungstipps für Ihr Institut und Ihren Bereich
- Sie klären offene Fragen für Ihren Bereich oder Ihr Institut mit dem Referenten
- Sie erhalten wertvolle Praxistipps im Erfahrungsaustausch mit anderen Praktikern

Unser Referent



Thomas Wuschek

Rechtsanwalt, MBA

SanExpert-Rechtsanwalt, Bottrop

Thomas Wuschek ist Rechtsanwalt und besitzt über 25 Jahre Erfahrung in den Bereichen Kredit, Sanierung, Restrukturierung und Abwicklung bei verschiedenen Banken und Sparkassen sowie dem Spezialinstitut für die Problemerkreditbearbeitung der genossenschaftlichen Finanzgruppe.

Neben seiner hauptberuflichen Tätigkeit als Rechtsanwalt und Sanierungsberater ist Thomas Wuschek seit 2008 in der Aus- und Weiterbildung von Fach- und Führungskräften des deutschen Kreditgewerbes in den Bereichen Firmenkundenkreditgeschäft, Sanierung, Insolvenz und Vertragsgestaltung tätig.

Seminar-Vorschläge

Bauträger in der Krise – Risikofrüherkennung, Handlungs- und Sanierungsoptionen

15. Mai 2025, Online-Veranstaltung

Firmenkunden in der Insolvenz

10. Juni 2025, Online-Veranstaltung

Baufinanzierungskredite in der Krise

25. September 2025, Online-Veranstaltung

Bauträger in der Krise

29. Oktober 2025, Online-Veranstaltung

ESG-Kriterien in der Sanierung und dem Sanierungskonzept

8. Oktober 2025, Online-Veranstaltung

Intensivbetreuung KOMPAKT

29. Oktober 2025, Online-Veranstaltung

Anfechtungs- und Haftungsrisiken bei insolvenzgefährdeten Kreditnehmern

13. November 2025, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Rutkay Azap

Telefon 06221/65033-26

r.azap@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Insolvenzen bei Freiberuflern,
Einzelunternehmen und Verbrauchern

Name

Vorname

Position

Firma

Straße

PLZ / Ort

Tel./Fax

E-Mail

Name der Assistenz

Datum Unterschrift

An anmeldung@akademie-heidelberg.de oder per Fax an: **06221/65033-69**

Termin + Seminarzeiten

Dienstag, 2. Dezember 2025
13:00–16:00 Uhr
Online-Zugang ab 12:45 Uhr
Seminar-Nr. 25 12 BK607 W

Teilnahmegebühr

€ 320,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen, wenn gewünscht, gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0 · Fax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de